

# Änderungsbericht LB-HT-013

Informationen zum Änderungsdienst der  
Standardisierten Leistungsbeschreibung Haustechnik, Version 013

## **Impressum**

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort,  
Stubenring 1, 1010 Wien

Wien, Dezember 2021

### **Copyright und Haftung:**

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen übermitteln Sie bitte an [Roman.Duskanich@bmdw.gv.at](mailto:Roman.Duskanich@bmdw.gv.at).

## Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>5</b>
<b>ÖNORM A 2063</b> .....	<b>6</b>
Leistungsbeschreibung nach ÖNORM A 2063 .....	6
Kennung .....	6
Gliederung .....	6
Vorbemerkungen .....	7
Stichworte .....	7
Mengeneinheiten .....	7
Lücken .....	8
Rechenwerte .....	8
Änderungskennzeichnung .....	8
<b>Änderungskennzeichnungen für die LB-HT-013</b> .....	<b>10</b>
Wie wurden Änderungen in der LB-HT-013 gekennzeichnet? .....	10
<b>Statistik zur LB-HT-013</b> .....	<b>12</b>
<b>Leistungsgruppen Haustechnik (Übersicht)</b> .....	<b>13</b>
Vorbemerkungen zur LB (Haustechnik) .....	14
<b>Aktualisierungen, Ergänzungen und Korrekturen</b> .....	<b>18</b>
LG 00 Allgemeine Vorbemerkungen .....	18
LG 01 Baustellengemeinkosten .....	18
LG 02 Abbruch .....	18
LG 06 Niederspannungsverteilungen .....	19
LG 08 Kabel und Leistungen .....	20
LG 09 Rohr- und Tragsysteme .....	21
LG 10 Schalt-, Steuer- und Steckgeräte .....	22
LG 12 Erdungs- und Blitzschutzanlagen .....	22
LG 17 Antennenanlagen .....	23
LG 19 Strukturierte Verkabelung .....	25

LG 26 Kompaktpositionen E-Installationen .....	26
LG 30 Regieleistungen .....	27
LG 35 Wärmeabgabe .....	27
LG 38 Wärmeabgabe .....	28
LG 50 Lüftungsgeräte, Ventilatoren .....	30
LG 82 Wärme- und Kälte­dämmung.....	32
LG 83 Feuerschutz- und Schalldämmung .....	32
LG 98 Sonstige Leistungen E-Technik.....	34

## Vorwort

Die Standardisierte Leistungsbeschreibung für Haustechnik (LB-HT), herausgegeben vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) ist eine Sammlung von standardisierten Ausschreibungstexten gemäß ÖNORM A 2063. Lt. Bundesvergabegesetz 2018 (BVerG § 105 (3)) ist, wenn für die Beschreibung oder Aufgliederung bestimmter Leistungen geeignete Leitlinien, wie ÖNORMen und Standardisierte Leistungsbeschreibungen vorhanden sind, auf diese Bedacht zu nehmen. Die Standardisierte Leistungsbeschreibung beschreibt Leistungen eindeutig, vollständig und neutral.

Leistungsbeschreibungen sind das Ergebnis einer erfolgreichen Zusammenarbeit in Arbeitskreisen von Vertretern der Auftraggeber- und Auftragnehmerseite, der Industrie und fachspezifischen Konsulenten.

Sie beinhalten neben den Leistungsgruppen für Allgemeine Bestimmungen (00) und Baustellengemeinkosten (01) z.B. in der LB-Haustechnik Leistungsgruppen für Elektrotechnik, Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen, Rohre mit/ohne Dämmung, Kälte- und Brandschutztechnik, Wasser- und Abwasseranlagen, Systeme für Gebäudeautomation, Regie- und Wartungsleistungen sowie für Aufzugsanlagen.

Eine Veröffentlichung der Daten bzw. Texte in elektronischer Form erfolgt auf der Website des BMDW. **ONLB-Datenträger** gemäß **ÖNORM A 2063:2015** und **ÖNORM A 2063:2021, eine Information zur ÖNORM A 2063:2021** sowie barrierefreie PDF-Dokumente der einzelnen Leistungsgruppen liegen zum kostenlosen Download bereit.

# ÖNORM A 2063

Die ÖNORM A 2063 regelt den Aufbau von Datenbeständen, die automationsunterstützt in den Phasen Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA) zwischen allen Beteiligten (dem LB-Herausgeber, Planer, Auftraggeber, Bieter oder Auftragnehmer) als XML-Daten ausgetauscht werden.

## Leistungsbeschreibung nach ÖNORM A 2063

Eine Leistungsbeschreibung (LB) hat Folgendes zu enthalten:

- Kenndaten
- Überschriften
- Ständige Vorbemerkungen (bei Bedarf)
- Wählbare Vorbemerkungen (bei Bedarf)
- Positionen
- Kommentare (bei Bedarf)
- Grafiken, in der Größe beschränkt (bei Bedarf)

Überschriften, Ständige und Wählbare Vorbemerkungen sowie Positionen sind so zu formulieren, dass sie unverändert in einem Leistungsverzeichnis (LV) verwendet werden können.

### **Kennung**

Die **Kennung** der LB wird vom Herausgeber vergeben und enthält eine Abkürzung für den Herausgeber und die Bezeichnung der LB. Die Version einer LB ist eindeutig durch eine Versions-Nummer und ein Versions-Datum gekennzeichnet.

### **Gliederung**

Eine LB hat eine **Gliederung** nach Leistungsgruppen (LG), Unterleistungsgruppen (ULG) und Wählbaren Vorbemerkungen (VB) bzw. Positionen (geteilt oder ungeteilt) und ist folgendermaßen festgelegt:

2 Stellen für die Leistungsgruppe (LG), 2 Stellen für die Unterleistungsgruppe (ULG) und 2 Stellen für Wählbare Vorbemerkungen bzw. Positionen, bei Positionen mit geteiltem Text noch eine weitere Stelle für den Folgetext.

Der Grundtext oder die Kombination eines Grundtextes mit jeweils einem Folgetext ergibt den gesamten (Positions-) Text einer Wählbaren Vorbemerkung bzw. einer Position der LB.

### **Vorbemerkungen**

Der Gesamtheit aller Positionen einer Leistungsbeschreibung (LB), einer Leistungsgruppe (LG) bzw. einer Unterleistungsgruppe (ULG) können jeweils Ständige Vorbemerkungen und Wählbare Vorbemerkungen zugeordnet werden.

Die **Ständige Vorbemerkung** einer LB ist allen LG voranzustellen.

**Ständige Vorbemerkungen der LG bzw. der ULG** sind unmittelbar nach der jeweiligen Überschrift anzuordnen. Die jeweiligen Ständigen VB gelten, sobald eine Position aus der LB, einer LG bzw. einer ULG in das LV übernommen wird.

**Wählbare Vorbemerkungen**, die für die gesamte LB gelten, sind in der LG 00 zusammengefasst (bei Bedarf). Wählbare Vorbemerkungen, die für eine LG gelten, sind in der ULG 00 der jeweiligen LG zusammengefasst. Wählbare Vorbemerkungen, die für Positionen einer ULG gelten, sind diesen voranzustellen und erhalten die Kennzeichnung 00 allenfalls eine weitere Stelle bei geteiltem Text. Auf diesen Gliederungsebenen dürfen keine Positionen mit Abrechnungseinheiten enthalten sein.

### **Stichworte**

Jeder Wählbaren Vorbemerkung bzw. jeder Position, bei geteilten Texten jedem Folgetext, wird ein (Positions-)Stichwort zugeordnet. Stichworte (Stichwortlänge beträgt 60 Zeichen) dienen der Darstellung des wesentlichen Inhaltes von Wählbaren Vorbemerkungen bzw. Positionen. Innerhalb einer LG darf jedes Stichwort nur einmal vorkommen.

### **Mengeneinheiten**

Allen Positionen, bei geteiltem Text nur jedem Folgetext, ist eine Mengeneinheit gemäß ÖNORM zuzuordnen. (Hinweis: Wählbare Vorbemerkungen haben keine Mengeneinheit!)

## Lücken

In der Beschreibung der Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen können für einzelne Angaben des AG Lücken im Text freigelassen bzw. erstellt werden. Sie dürfen bei geteilten Texten nur im Folgetext vorkommen.

Möglich ist die **Stichwortlücke**. Je Stichwort ist nur eine Lücke (maximal 10 Zeichen) nach dem vorgegebenen Stichwort möglich. Diese ist beim Erstellen des LV durch eine Angabe des AG zu ersetzen.

**Ausschreiberlücken** sind beim Erstellen des LV durch eine Angabe des AG zu ersetzen.

Bei **Bieterlücken** unterscheidet die ÖNORM A 2063 in echte und unechte Bieterlücken. Eine **echte Bieterlücke** muss im Angebots-LV durch eine Angabe des Bieters ersetzt werden. **Unechte Bieterlücken** können im Angebots-LV durch eine Angabe ersetzt werden. **Die Verwendung von Bieterlücken wird mit der LB-HB-022 und der LB-HT-013 nicht unterstützt. Positionen mit Bieterlücken (echten bzw. unechten) sind daher frei zu formulieren.**

## Rechenwerte

Im Text von Wählbaren Positionen und von Positionen können Werte als **Rechenwerte** definiert werden. **Die Verwendung von Rechenwerten wird mit der LB-HB-022 und der LB-HT-013 nicht unterstützt.**

Ausschreiber- und Bieterlücken können einer **Kategorie** zugeteilt werden. Diese definieren die jeweils gültigen Werte für das Ersetzen durch eine Angabe. **Die Verwendung wird mit der LB-HB-022 und der LB-HT-013 nicht unterstützt.**

## Änderungskennzeichnung

Bei Ständigen Vorbemerkungen, Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen ist die Versions-Nummer der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurde, angegeben.

Die **Änderungskennzeichnung** wird in „geringfügig geändert“ oder „geändert“ unterschieden (die Darstellung/Kurzbezeichnung in der LB ist abhängig von Ihrer AVA Version).

Redaktionelle Änderungen, ohne Auswirkung auf den Inhalt bzw. die Kalkulation/den Positionspreis werden mit „**geringfügig geändert**“ gekennzeichnet.



Inhaltliche Änderungen (z.B. zur Beschreibung einer Leistung im Positionstext, eine Abänderung des Leistungsinhaltes, eine Änderung der Abrechnungsregeln), die z.B. neue Kalkulationsansätze/neu Positionspreise erforderlich machen, sind gegenüber der letzten unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Version der LB mit „**geändert**“ gekennzeichnet.

Damit Angaben zu Preisen bzw. Kalkulationsansätzen von Positionen aus vorangegangenen Versionen der LB zu aktualisierten Positionen übernommen werden können, kann bei einer Umnummerierung die LB-Positionsnummer der unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Positionsnummer (der Vorgänger-Version) angegeben werden.

Zur Erläuterung einer Änderung kann eine kurze Beschreibung angefügt werden.

**Neue Leistungsgruppen/Unterleistungsgruppen/Wählbare Vorbemerkungen und Positionen** sind mit der Versions-Nummer der aktuellen neuen LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen wurde, gekennzeichnet. Sie haben **kein Änderungskennzeichen** und keine etwaige Änderungsbeschreibung.

Hinweis: Leistungen bzw. Positionstexte, die vergleichsweise ähnlich in Vorversionen beschrieben, inhaltlich aber wesentlich bearbeitet sind, können auch als „neu“ gekennzeichnet sein und erhalten daher keinen Hinweis auf etwaige vorhandene Positionsnummern aus Vorversionen.

# Änderungskennzeichnungen für die LB-HT-013

Hinweis: Die gesetzten Änderungskennzeichen und Änderungsbeschreibungen gemäß ÖNORM A 2063 sind als Hilfestellung für den Anwender der LB gedacht um z.B. rasch bestehende Musterleistungsverzeichnisse (z.B. Bürostandards) und Kalkulationsansätze bzw. Positionspreise übernehmen bzw. aktualisieren zu können. Für die Auflistung und Beschreibung von Änderungen besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

## Wie wurden Änderungen in der LB-HT-013 gekennzeichnet?

- In Leistungsgruppen, Unterleistungsgruppen und/oder Positionen ist die Versionsnummer der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt bearbeitet wurde, angegeben (d.h. alle Positionen, die für die Version 013 bearbeitet wurden, sind mit „Version 13“ gekennzeichnet). Positionen, die unverändert übernommen wurden, haben die Versionsnummer ihrer „Ursprungsversion“.
- Änderungen in Vorbemerkungen und/oder Positionen gegenüber der letzten, unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Version der LB-HB 013 sind in der neuen Version 013 mit „geringfügig geändert“ oder „geändert“ gekennzeichnet.
- Wurden in den Vorbemerkungen einer LG oder ULG Änderungen vorgenommen, sind nicht automatisch alle nachfolgenden Positionen als geringfügig geändert oder geändert markiert.
- Vorbemerkungen und/oder Positionen mit dem Änderungsumfang „geringfügig geändert“ sind ausschließlich redaktionell bearbeitet (d.h. die Korrektur/Ergänzung hat keinen wesentlichen Einfluss auf den Inhalt bzw. auf die Preiskalkulation).
- Vorbemerkungen und/oder Positionen mit einem Änderungsumfang „geändert“ wurden inhaltlich überarbeitet (Korrekturen bzw. Ergänzungen). Das bedeutet, dass sowohl Auftraggeber bzw. Ausschreiber als auch Auftragnehmer bzw. Bieter den Inhalt und die Kalkulationsansätze prüfen müssen.
- Nur direkte Änderungen in Wählbaren VB bzw. Positionen führen zur Kennzeichnung mit dem jeweiligen zutreffenden Änderungsumfang „geringfügig geändert“ oder „geändert“.  
Diese Positionen können mit einer informativen Änderungsbeschreibung ergänzt sein.

- Neue Positionen sind nur mit der aktuellen Version gekennzeichnet (d.h. ohne Änderungskennzeichen/Änderungsbeschreibung).
- Sind Positionen d.h. Leistungen so geändert, dass neue Kalkulationsansätze zu erwarten sind, können diese als „neu“ d.h. nur mit Version 13 ohne Änderungskennzeichen, gekennzeichnet sein.
- Bei neuen Leistungsgruppen und Positionen gibt es keine Änderungsbeschreibung.

## Kommentare

In Kommentaren der LG bzw. ULG kann ein Querverweis auf Beschreibungen, die in anderen LG zu finden sind, hingewiesen sein.

Unter „Frei zu formulieren ...“ können nicht standardisierte Leistungen beispielhaft aufgelistet sein.

Im Literaturverzeichnis können beispielhaft Normen, Regelwerke und Richtlinien angeführt sein.

Bei **Änderungen** in Positionen mit dem Kennzeichen „geringfügig geändert“ wird die übergeordnete ULG und LG mit „geringfügig geändert“ gekennzeichnet. Bei Änderungen, auch nur einer Position, mit dem Kennzeichen „geändert“ wird die übergeordnete ULG und LG mit „geändert“ gekennzeichnet. Änderungsbeschreibungen gemäß ÖNORM A 2063 sind wahlweise in einzelnen Positionen, in Unterleistungsgruppen und Leistungsgruppen angeführt.

In einer ÖNORM A 2063 **kompatiblen AVA-Software** sind, um alle Informationen ablesen zu können, die jeweiligen Spalten (z.B. Version, Änderungsumfang, Änderungshinweis bzw. Änderungsbeschreibung vorhanden) einzublenden.

Änderungskennzeichen und Änderungsbeschreibungen sind Teil der Informationen am ONLB-Datenträger gemäß ÖNORM A 2063.

# Statistik zur LB-HT-013

**Gesamtanzahl der Positionen: 26.518** (vgl. Vorversion 28.980)

## **3.139 Positionen wurden für die Version 013 überarbeitet**

- Vorbemerkungen zur LB
- 50 Leistungsgruppen
- 455 Unterleistungsgruppen
- 26.012 Positionen (Vorbemerkungen, ungeteilte und geteilte Positionen mit Grund- und Folgetexten oder als Stichwortpositionen)
- 1.954 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 08
- 3.821 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 009
- 1.984 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 010
- 11.307 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 011
- 4.313 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 012  
(die Vielzahl der Positionen ergibt sich z.B. aus der Löschung von Bieterlücken)

# Leistungsgruppen Haustechnik (Übersicht)

**00 Allgemeine Bestimmungen (geändert)**

**01 Baustellengemeinkosten (geändert)**

**02 Abbruch (neu)**

04 Umformer und Kompensation

05 Netzersatzanlagen

**06 Niederspannungsverteilungen (geändert)**

**08 Kabel und Leitungen (geändert)**

**09 Rohr- und Tragsysteme (geändert)**

**10 Schalt-, Steuer- und Steckgeräte (geändert)**

11 Beleuchtung

**12 Erdungs- und Blitzschutzanlagen (geändert)**

14 Elektroheizungsanlagen

**17 Signalempfangsanlagen (geändert)**

**18 Kommunikationsanlagen (geändert)**

**19 Strukturierte Verkabelung (geändert)**

21 Sicherheitstechnik

**26 Kompaktpositionen E-Installation (geändert)**

27 Alternative Stromerzeugungsanlagen

28 Wartung Gewährleistungszeitraum E-Inst.

**30 Regieleistungen, Planung, Dokumentation (geändert)**

**35 Wärmebereitstellung f. Heizung u. Warmwasser (geändert)**

36 Wärmeverteilung

37 frei

**38 Wärmeabgabe (neu/geändert)**

46 frei

48 Kompaktpositionen Heizung, Sanitär, Lüftung

**50 Lüftungsanlagen, Lüftungs(zentral)geräte, Ventilatoren (geändert)**

54 Luftleitungen, Einbauten, Luftdurchlässe

55 Brandschutzkl. u.Brandrauch-Steuerklappen mit Brandschutz (geringfügig geändert)

59 Druckluftanlagen

61 Abwasseranlagen (geringfügig geändert)

62 Wasseranlagen

63 Sanitäre Einrichtungen

- 64 Gasanlagen
- 65 Feuerlöschanlagen
- 67 Kälteanlagen
- 68 Automatische Sprinkleranlagen
- 79 Rohre mit vorgefertigter Wärmedämmung
- 80 Mess- und Kontrollgeräte
- 81 Tragkonstruktionen, Roste und Abdeckungen
- 82 Wärme- und Kälte­dämmung (geändert)**
- 83 Feuerschutz und Schalldämmung (geändert)**
- 84 GA-System Raumautomation (geringfügig geändert)
- 85 GA-System Automation - geändert
- 86 GA-System Management - geändert
- 87 GA-System Feldgeräte (geringfügig geändert)
- 88 GA-System Verteiler
- 90 Regieleistungen, Planung HKLS, GA-Systeme
- 91 Inspektion und Wartung GA-Systeme
- 95 Wartung Gewährleistungszeitraum HKLS
- 96 Förderanlagen
- 98 Sonstige Leistungen E-Technik (geändert)**

## Vorbemerkungen zur LB (Haustechnik)

### Änderungsbeschreibung (z.B.):

geändert: Pkt.1 Ausgabedatum

geändert: Pkt.7/2. Absatz (Leistungsumfang): Alle beschriebenen Leistungen umfassen das Liefern, Abladen, Lagern und Fördern (Vertragen) bis zur Einbaustelle und Verarbeiten oder Versetzen/Montieren der Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme.

neu: Pkt.11 Verwerten, Deponieren oder Entsorgen: Sofern nicht anders festgelegt, gehen Materialien die z.B. abgebrochen werden, in das Eigentum des Auftragnehmers über, welcher somit explizit zum umweltgerechten Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen beauftragt ist.

geändert: Pkt.11 wird Pkt.12 Arbeitshöhen in der LB-Haustechnik

VB/LB: Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen:

### **1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:**

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Haustechnik, Version 013, 2021-12, herausgegeben vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW), erstellt.

### **2. Unklarheiten, Widersprüche:**

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

### **3. Material/Erzeugnis/Type/Systeme:**

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen werden die Begriffe Erzeugnis/Type/Systeme verwendet.

### **4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:**

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme Entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich Vorausgesetzten technischen Anforderungen. Angebotene Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis Bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

### **5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:**

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeführt, können in der Bieterlücke Gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben. Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme als angeboten.

## **6. Zulassungen:**

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

## **7. Leistungsumfang:**

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen das Liefern, Abladen, Lagern und Fördern (Vertragen) bis zur Einbaustelle und Verarbeiten oder Versetzen/Montieren der Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme.

Sind für die Inbetrieb - oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung Besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder Dokumentationen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür in die Einheitspreise einkalkuliert.

## **8. Nur Liefern:**

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

## **9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:**

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen/Systemen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-Montagepositionen einkalkuliert.

## **10. Geschoße:**

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

## **11. Verwerten, Deponieren oder Entsorgen:**

Sofern nicht anders festgelegt, gehen Materialien die z.B. abgebrochen werden, in das Eigentum des Auftragnehmers über, welcher somit explizit zum umweltgerechten Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen beauftragt ist.

## **12. Arbeitshöhen:**

Alle Arbeiten/Leistungen sind bis zu einer Arbeitshöhe von 4 m in die Einheitspreise einkalkuliert. Die Arbeitshöhe ist jene Höhe über dem Fußbodenniveau (über dem



Geländeniveau) oder über der Aufstellfläche der Aufstiegshilfe, in der sich die zu erbringende Leistung befindet.

# Aktualisierungen, Ergänzungen und Korrekturen

## LG 00 Allgemeine Vorbemerkungen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

nicht (mehr) standardisiert:

00.1123 Angebotsbewertung

00.1124 Zuschlagskriterien

00.1612 Außergewöhnliche Witterungsverhältnisse

## LG 01 Baustellengemeinkosten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

01.1331C Stromversorgung Betrieb, abgerechnet als Pauschale

01.1332B Wasseranschluss DN25 vorhalten, abgerechnet in Wochen

## LG 02 Abbruch

Diese Leistungsgruppe ist vor allem im Zusammenhang mit Sanierungs- und Adaptierungsarbeiten zu verwenden. Der Ausdruck Abbrechen (z.B. Entfernen von Leuchten, Schaltern, Verteilern, Abtrennen von Leitungen) bedeutet, dass der Auftraggeber mit einer Wiederverwendung des Materials nicht rechnet.

Leistungsumfang: Unter Abbrechen oder Abschlagen wird folgender Leistungsinhalt verstanden:

- Abbrechen oder Abschlagen, einschließlich Laden, Abtransportieren, Verwerten, Deponieren oder Entsorgen

Der Auftragnehmer trifft die Wahl zwischen Verwerten, Deponieren oder Entsorgen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Das abgebrochene Material geht mit dem ersten Laden in das Eigentum des Auftragnehmers über, sofern eine Wiederverwendung durch den AG nicht Vertragsbestandteil ist.

02.00 Wählbare Vorbemerkungen

- 02.06 Abbruch Niederspannungsanlagen
- 02.06 Abbruch Kabel und Leitungen
- 02.09 Abbruch Rohr- und Tragsysteme
- 02.10 Abbruch Schalt-, Steuer-,Steck- oder IT-Geräte
- 02.11 Abbruch Beleuchtung
- 02.12 Abbruch Erdungs- und Blitzschutzanlagen
- 02.13 Abbruch Signal- und Meldegeräte
- 02.14 Abbruch Elektroheizungsanlagen
- 02.16 Abbruch Haushalts-, Gewerbegroß- und Kleingeräte
- 02.17 Abbruch Signalempfangsanlagen
- 02.18 Abbruch Sprechanlagen
- 02.19 Abbruch Kommunikationsverteiler
- 02.21 Abbruch Sicherheitstechnik
- 02.26 Abbruch Kompaktpositionen E-Installationen
- 02.27 Abbruch Alternative Stromerzeugungsanlagen
- 02.81 Demontage Elektroinstallationen

Der Ausdruck Demontieren bedeutet ein fachgerechtes Abklemmen aller Leitungen und sorgfältiges Demontieren für eine Wiederverwendung.

Der Ausdruck Ausziehen bedeutet ein schonendes Entfernen von Kabel bzw. Aderleitungen ohne andere Gewerke zu beschädigen (z.B. Rohre, Kanäle, Tassen). Kabel und Leitungen werden entsorgt. Die Tragsysteme werden weiterverwendet.

## LG 06 Niederspannungsverteilungen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

06.2412F-H AC3 in AC1 geändert

KNX-Rollladen/Jalousieschaltaktor, mit Statusanzeige und Handbetätigung.

Im Positionsstichwort angegeben ist die Anzahl der schaltbaren Motorantriebe.

06.99 Metallzuschlagsregelung/Abrechnung in VE inkl. Berechnungsbeispiel im Kommentar der Position, inkl. Definition in VB zur LG und

Kommentar: Als Grundlage für die Abrechnung von veränderlichen Preisen kann bei Erwartung starker Indexschwankungen für einzelne Materialien für die sachlich Bezug habenden Positionen für den Anteil „Sonstiges“ statt dem vom BMDW veröffentlichten Index für Hochbau und Siedlungswasserbau, ohne Verwendung der ULG06.99, auch z.B. der bei der Statistik Austria veröffentlichte „Großhandelspreisindizes für Kupfermaterialien“ vereinbart werden. Dieser Veränderungsgrundlage ist in einer frei zu formulierenden Vorbemerkung in dieser LG zu definieren.

nicht (mehr) standardisiert:

06.1361P+ 06.1361T Fehlerstromschutzschalter bedingt stoßstromfest, pulsstromsensitiv Typ (A)

06.1367T Fehlerstromschutzschalter stoßstromfest 3 kA, pulsstromsensitiv Typ (G/A).

06.1366P

06.1370T Fehlerstromschutzschalter stoßstromfest 5 kA, selektiv, umrichterfest, Typ (U)

## LG 08 Kabel und Leistungen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Im Positionsstichwort ist das Brandverhalten (Klasse) angegeben.

Klassen des Brandverhaltens laut Bauprodukteverordnung z.B. Eca, Dca, Cca, B2ca

Die Bauprodukteverordnung regelt die Verwendung und Kennzeichnung von Kabeln und Leitungen in Bauwerken in Bezug auf die Anforderung an das Brandverhalten.

Kabel und Leitungen sind im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

geänderte Positionen:

08.92 Befestigung mit Schellen (Aufzählungen werden zu Hauptpositionen)

08.99 Metallzuschlagsregelung/Abrechnung in VE inkl. Berechnungsbeispiel im Kommentar der Position, inkl. Definition in VB zur LG und

Kommentar: Als Grundlage für die Abrechnung von veränderlichen Preisen kann bei Erwartung starker Indexschwankungen für einzelne Materialien für die sachlich Bezug habenden Positionen für den Anteil „Sonstiges“ statt dem vom BMDW veröffentlichten Index für Hochbau und Siedlungswasserbau, ohne Verwendung der ULG08.99, auch z.B. der bei der Statistik Austria veröffentlichte „Großhandelspreisindizes für Kupfermaterialien“ vereinbart werden. Dieser Veränderungsgrundlage ist in einer frei zu formulierenden Vorbemerkung in dieser LG zu definieren.

neue Positionen:

Alle Positionen der StLB-HT Version 012 sind aufgrund der wesentlichen Änderungen in der Bezeichnung (Brandverhalten/Klasse) auf neue Nummernkreise gelegt und als neue Positionen gekennzeichnet (Version 13).

Das Brandverhalten wird einerseits in den Positionen beschrieben, andererseits ermöglichen Positionen mit Stichwortlücken eine Angabe des Brandverhaltens/Klasse, individuell und projektbezogen.

08.08 Energieerdkabel 1kV (Klasse Eca)

08.12 Freileitungen (Klasse Eca)

08.17 Energieleitungen für besondere Beanspruchungen (Klasse Eca, Fca)

08.19 Fernmeldeerdkabel (Klasse Fca)

- 08.23 Elektronikleitungen (Klasse Eca)
- 08.31 Spezielle Kabel und Leitungen (Klasse Fca)
- 08.35 Energiekabel (Klasse Dca)
- 08.37 Energieleitungen (Dca)
- 08.41 Fernmeldekabel und -leitungen (Klasse Dca)
- 08.42 Steuerleitungen (Klasse Dca)
- 08.43 Gebäudeautomation-Systemkabel (Klasse Eca)
- 08.45 BUS-Kabel und -leitungen (Klasse Eca)

## LG 09 Rohr- und Tragsysteme

Änderungsbeschreibung (z.B.):

neue Positionen:

09.0671A Aufzählung auf Panzerrohr oder Kabelschutzrohr (P/KS-Rohr) VVZ für eine Verlegung auf Rohdecke mit Feuchtigkeitsabdichtung.

09.07 Mehrfachverlegung von Mantelleitungen an Wänden oder Deckel montiert, LSOH: Ausführung halogenfrei, im Brandfall raucharm

09.0701 Kabelbügel/klammer für Mantelleitungen. Im Positionsstichwort angeben ist die maximale Anzahl der Mantelleitungen bis 10 mm Durchmesser. (z.B. 3x1,5mm<sup>2</sup>)

09.0705: Sammelhalterung für Mantelleitungen. Im Positionsstichwort angeben ist die maximale Anzahl der Mantelleitungen bis 10 mm Durchmesser. (z.B. 3 x 1,5 mm<sup>2</sup>)

09.1010E Geräte-Leerdose mit Spur 60, vorgesehen für den Einbau noch nicht festgelegter Einsätze (z.B. für Informationstechnologie). Gerätedose mit erweitertem Volumen (z.B. zur zusätzlichen Unterbringung eines Elektronik-Bauteiles)

nicht (mehr) standardisiert:

09.0670 Aufzählung auf Panzerrohr (P-Rohr) oder Kabelschutzrohr (KS-Rohr) VVZ für eine Verlegung ohne Unterschied der Rohrdimension

09.0814 Installationsrohr (I-Rohr) aus Kunststoff in der Ausführung LSOH, für leichte mechanische Beanspruchung einschließlich Schlitz im Bestand

09.0814M/N Lichtwellenleiter-Schutzrohr (LWL-Rohr) aus Kunststoff mit Innenriefung, in Künette (iK) verlegt

09.1010D Geräte-Leerdose mit Spur 60, vorgesehen für den Einbau noch nicht festgelegter Einsätze (z.B. für Informationstechnologie)

09.1011A Aufzählung auf UP/HW Gerätedose für eine Ausführung mit erweitertem Volumen (z.B. zur zusätzlichen Unterbringung eines Elektronik-Bauteiles)

09.0208G Installationsrohr (I-Rohr) aus Kunststoff in der Ausführung LSOH, für leichte mechanische Beanspruchung einschließlich Schlitz im Bestand. Tippfehler Rohrdurchmesser auf D63 ausgebessert!

09.37 Brandabschottungen sind in der LG 83.11 (Feuerschutz für Kabel- und Tragsystemen) und der LG 83.12 (Abschottungen, Brandschutzmanschetten) beschrieben

## LG 10 Schalt-, Steuer- und Steckgeräte

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

10.1805A/B Präsenzmelder für die Verwendung im Innenbereich, .... bis 5 m/über 5 m

10.1806A/B Präsenzmelder dimmbar für die Verwendung im Innenbereich, ... bis 5 m/über 5 m

neue Positionen:

10.0000Z Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert: zusätzliche Angaben der Leistungserbringung

10.2009 Auf-Putz-CEE-Kombi-Steckdose mit 230V Schukosteckdose, Schutzart IPX4.

10.1330 Ladestation für Elektrofahrzeuge mit Steckdose, einschließlich Authentifizierung. Im Positionsstichwort angegeben ...

10.1331 Ladestation für Elektrofahrzeuge mit Ladekabel mindestens 4m, einschließlich Authentifizierung. Im Positionsstichwort angegeben ...

nicht (mehr) standardisiert:

10.1802B/D/N/P Unter-Putz-Bewegungsmelder 230 V.

10.1805C-Y Präsenzmelder für die Verwendung im Innenbereich, ....

10.1806C-Y Präsenzmelder dimmbar für die Verwendung im Innenbereich, ....

## LG 12 Erdungs- und Blitzschutzanlagen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

12.0106 Tiefererder-Stab, Länge 1500 mm, Erststab mit Anschlussschelle und Schlagspitze, ohne Unterschied von Oberfläche und Bodenart, einschließlich Aufbrechen und Wiederherstellen der Oberfläche

12.0201 Fangstange mit Stangenhalter und Anschlussklemme. Im Positionsstichwort angegeben sind der Werkstoff und die Länge (in mm), mit/ohne Distanzierung

12.0211A Ableitung, einschließlich blitzstromtragfähiger Verbindungen (ohne Bewehrung)

12.99 Metallzuschlagsregelung/Abrechnung in VE inkl. Berechnungsbeispiel im Kommentar der Position, inkl. Definition in VB zur LG und

Kommentar: Als Grundlage für die Abrechnung von veränderlichen Preisen kann bei Erwartung starker Indexschwankungen für einzelne Materialien für die sachlich Bezug habenden Positionen für den Anteil „Sonstiges“ statt dem vom BMDW veröffentlichten Index für Hochbau und Siedlungswasserbau, ohne Verwendung der ULG12.99, auch z.B. der bei der Statistik Austria veröffentlichte „Großhandelspreisindizes für Kupfermaterialien“ vereinbart werden. Dieser Veränderungsgrundlage ist in einer frei zu formulierenden Vorbemerkung in dieser LG zu definieren.

neue Positionen:

12.0105 Erder in Betonfundament. Erdungsband, Im Positionsstichwort angegeben ist die Art der Verlegung

12.0202 Aufzählung auf Fangstange kröpfen. Im Positionsstichwort angegeben ist der Durchmesser der Fangstange

## LG 17 Antennenanlagen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Antennenanlagen = Signalempfangsanlagen

geänderte Positionen:

17.01 inkludiert Terrestrische Empfangsantennen (vgl. Vorversion 17.02); inkludiert SAT-Empfangsantennen sind mit Mast-Halterungen (vgl. Vorversion 17.03); inkludiert Multischalter (vgl. Vorversion 17.04); inkludiert Antennen SAT-ZF Weichen (vgl. Vorversion 17.05)

17.0120 UKW AM/FM-Antenne (vgl. Vorversion 17.0220)

17.0125 UHF-Antenne (vgl. Vorversion 17.0230)

17.0135 SAT-ZF Satellitenantenne (vgl. Vorversion 17.0302)

17.0140 Converter (vgl. Vorversion 17.0315-20)

17.0145 Multi-Feed-System (vgl. Vorversion 17.0325)

17.0111 Angabe Montageuntergrund ergänzt

17.15 Inkludiert Sperrkreise und Filter (vgl. 17.06); Basiseinheit für eine Kompaktaufbereitungsanlage (vgl. Vorversion 17.08)

neue Positionen:

17.0000W Angaben zu Art und Ausführung der Sicherungseinrichtung am Dach oder an der Fassade

17.0109C/D Flachdach-Standfuß

17.0130 DAB+ VHF-Antenne

17.15 Signalaufbereitung terrestrisch Empfang Broadcast DVB  
17.1501F/X Basiseinheit Einschubtechnik  
17.1507 Transmodulator ohne CI  
17.1508 Transmodulator mit CI  
17.1510 CI-Modul  
17.1510 CI-Modul zum Entschlüsseln  
17.1530 Kompaktaufbereitungsanlage ohne CI  
17.1531 Kompaktaufbereitungsanlage mit CI  
17.25 Signalaufbereitung terrestrisch Empfang UKW Radio  
17.2501 UKW Bereichsweiche III IV  
17.2510 Hausanschlussverstärker  
17.35 Signalaufbereitung SAT-Empfang DVB  
17.3505 SAT-ZF-Verstärker  
17.3510 SAT-ZF Verteilnetzverstärker  
17.40 Signalverstärkung CATV BB-Anschluss  
17.4010 CATV-Verstärker  
17.60 Signalverteilung Glasfaser  
17.6001 LWL Signalverteilung  
17.6030/31 LWL Empfänger/Sender – Signalwandler  
17.6070/71 LWL Kabel/Leitung TS  
17.70 Signalverteilung Koax/Kupfer; Inkludiert Abzweiger und Verteiler (vgl. Vorversion 17.28)  
17.7006 SAT-ZF Abzweiger Innenmontage  
17.7015 SAT-ZF Verteiler Innenmontage  
17.7020 SAT-ZF Multischalter  
17.7070-81 Koaxial-Kabel/Leitung  
17.80 Anschlüsse und Übergabepunkte  
17.90 Überspannungsschutz und Erdung  
nicht (mehr) standardisiert:  
17.0000A: Qualitätsanforderungen.  
Verwendung von F-Crimp-Armaturen auf Betriebsmittel mit einem Dämpfungswert kleiner als 12 dB/20 dB bei 200/1000 MHz.  
17.0000B: Qualitätsanforderungen.  
Verwendung von IEC-Armaturen auf Betriebsmittel mit einem Dämpfungswert kleiner als 12 dB/20 dB bei 200/1000 MHz.  
17.0105: Schiebe-Mast  
17.0111A: Wandhalterung bis 60 cm  
17.02 Terrestrische Empfangsantennen vgl. 17.01 (Version 013)  
17.03 SAT-Empfangsantennen vgl. 17.01 (Version 013)



- 17.04 Multischalter zur Verteilung von Polarisierungsebenen vgl. 17.70 (Version 013)
- 17.05 Antennenweichen zur Zusammenschaltung ... vgl. 17.25 (Version 013)
- 17.06 Sperrkreis und Filter zur Unterdrückung störender Frequenzen vgl. 17.15 (Version 013)
- 17.07 Verstärker und alle zum System gehörenden Bauteile vgl. 17.35 (Version 013)
- 17.0704: Bereichsverstärker ortsgespeist
- 17.0712/13/14: Linien-/Streckenverstärker 862 MHz ortsgespeist
- 17.0719/20: Hausübergabeverstärker 862 MHz
- 17.0726/27: SAT-ZF-Verstärker ortsgespeist
- 17.08 Frequenzumsetzer dienen zur Umsetzung eines Übertragungs-Kanals vgl. 17.15 (Version 013)
- 17.0806: UKW-Bereichsverstärker
- 17.0810: Kompaktaufbereitungsanlage
- 17.10 SAT-Empfänger für Einzelempfangsanlagen
- 17.28 Abzweiger und Verteiler vgl. 17.70 (Version 013)
- 17.30 Empfängeranschlusskabel TV- und Radiogeräte
- 17.41 Koaxial-Kabel sind in/auf Tragsystem vgl. 17.70 (Version 013)
- 17.44 Kabelarmaturen
- 17.46 Antennensteckdosen vgl. 17.80 (Version 013)

## LG 19 Strukturierte Verkabelung

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Kabel sind im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

Im Positionsstichwort ist das Brandverhalten (Klasse) angegeben.

Klassen des Brandverhaltens laut Bauprodukteverordnung z.B. Eca, Dca, Cca, B2ca

Die Bauprodukteverordnung regelt die Verwendung und Kennzeichnung von Kabeln und Leitungen in Bauwerken in Bezug auf die Anforderung an das Brandverhalten.

neue Positionen:

Alle Positionen der StLB-HT Version 012 sind aufgrund der wesentlichen Änderungen in der Bezeichnung (Brandverhalten/Klasse) auf neue Nummernkreise gelegt und als neue Positionen gekennzeichnet (Version 13).

Das Brandverhalten wird einerseits in den Positionen beschrieben, andererseits ermöglichen Positionen mit Stichwortlücken eine Angabe des Brandverhaltens/Klasse, individuell und projektbezogen.

19.22 Verkabelungssystem Telefonie und Ähnliche

19.2201-02 Fernmelde-Installationskabel mit Aluminium-Folienschirm

Kabel ist halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

19.24 IT-Verkabelungssystem Klasse E-Übererfüllung

19.2403/04/07/08 IT-Übertragungskabel Kat.6 Q1

Kabel ist halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

19.2417/18 IT-Patchkabel Kat.6 Q1 RJ45/RJ45, nur liefern.

Patchkabel sind halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig

19.26 IT-Verkabelungssystem Klasse EA-Übererfüllung

19.2603/04/07 IT-Übertragungskabel (IT-Übertr.kabel) Kat.6A Q1,

Kabel ist halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

19.2617/18 IT-Patchkabel Kat.6A Q1 RJ45/RJ45, nur liefern.

Patchkabel sind halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig

19.30 IT-Verkabelungssystem Klasse F-Übererfüllung

19.3003 IT-Übertragungskabel (IT-Übertr.kabel) Kat.7 Q1, geschirmt (SCH). Kabel ist halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

19.3017: IT-Patchkabel Kat.7 Q1 geschirmt (SCH), nur liefern. Patchkabel sind halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig (LS0H/FRNC).

19.32 IT-Verkabelungssystem Klasse FA-Übererfüllung

19.3203 IT-Übertragungskabel (IT-Übertr.kabel) Kat.7A Q1 geschirmt (SCH). Kabel ist halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig.

19.3217 IT-Patchkabel Kat.7A Q1 geschirmt (SCH), nur liefern. Patchkabel sind halogenfrei, im Brandfall raucharm, selbstverlöschend und flammwidrig

19.41 IT-Verkabelungssystem Lichtwellenleiter (ersetzt 19.40 aus Version 012)

19.45 IT-Zubehör und sonstige Leistungen (ersetzt 19.44 aus Version 012)

## LG 26 Kompaktpositionen E-Installationen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

Keine Regelung bezüglich Metallzuschlag in dieser LG.

geänderte Positionen:

26.5002D/E Stromkreisanspeisung LS0H Rohbau Licht+Steckdosen 10A Im Positionsstichwort angegeben sind die Widmung der Stromkreise (z.B. für Steckdosen, für Stiegenhaus, für Aufzugsschacht) und der Nennstrom.

26.5016C Eigener Stromkreis für angegebenes Verbrauchsmittel, 3phasig. Stromkreis 3phasig LS0H Rohbau Durchlauferhitzer 20A. Im Positionsstichwort angegeben ist der Nennstrom.

26.5022D/E Stromkreisanspeisung LS0H Bestand Licht+Steckdosen 10A. Im Positionsstichwort angegeben sind die Widmung der Stromkreise (z.B. für Steckdosen, für Stiegenhaus, für Aufzugsschacht) und der Nennstrom.

26.5036C Eigener Stromkreis, für angegebenes Verbrauchsmittel, 3phasig. Im Positionswort angegeben ist der Nennstrom. Stromkreis 3phasig LSOH Bestand Durchlauferhitzer 20A

## LG 30 Regieleistungen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

30.51 Projektunterlagen statt Dokumentation/Erstprüfung

## LG 35 Wärmeabgabe

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

VB verschoben in die zutreffenden ULGs (z.B. Kessel)

VB verbleiben allgemeine Bestimmungen (für alle ULGs)

VB Betriebsdruck - umformuliert

NIRO = Nicht rostender Stahl (Werkstoffnummer...)

geänderte Positionen:

35.01 Gas-Brennwert-Kesselanlage

Positionen mit "Ausschreiberlücken" für erforderliche Wärmeleistung (71 Pos. = 8 Pos.)

35.03 Kessel, befeuert mit Pellets

Positionen mit "Ausschreiberlücken" für erforderliche Wärmeleistung (26 Pos. = 2 Pos.)

35.04 Kessel, befeuert mit Stückholz

Positionen mit "Ausschreiberlücken" für erforderliche Wärmeleistung (26 Pos. = 2 Pos.)

35.0601/06/11/16 Wärmepumpen in 3 Gruppen gegliedert (nach Wärmeleistung in kW)

35.0602/07/12/17 Aufzählungen für Wärmepumpen, Positionen reduziert

5.0621 Pumpenanlage mit Ausschreiberlücken (Beschreibung/Text)

Positionen reduziert

35.0626 Wärmequellenanlage mit Ausschreiberlücken (Beschreibung/Text)

Positionen reduziert

35.0627 Wärmequellenanlage mit Ausschreiberlücken (Beschreibung/Text)

Positionen reduziert

35.0628 Wärmequellenanlage mit Ausschreiberlücken (Beschreibung/Text)

Positionen reduziert

35.0636 Wärmequellenanlage mit Ausschreiberlücken (Beschreibung/Text)

Positionen reduziert

35.1501 Heizwasserspeicher mit Angabe von ... bis... Liter

35.26 Heizung-Umwälzpumpen (Positionen reduziert)

Positionen mit "Ausschreiberlücken" für erforderliche Höhe und Strom (60 Pos. = 4 Pos.)

35.6001 Warmwasser Wärmepumpenanlage statt Wasseraufbereitung (nur bei A)

35.6025 Gas-Durchlaufwasserheizer, einschließlich Anschluss zur Weiterleitung, Gas-hahn, Abgasleitung mit bis zu 2 Bögen, kunststoffbeschichtet.

35.6101 Frischwasserstation mit Angabe von ... bis... kW

35.6101 Heizwasser Befüllung mit Angabe von ... bis... Liter (Abrechnung)

neue Positionen:

35.06 Wählbare VB für Wärmepumpenanlagen

35.06 Aufzahlungen für Wärmepumpenanlagen

35.1501 Heizwasserspeicher (100l-400l ergänzt)

35.6003 Warmwasser Wärmepumpenanlage, für einen Heizungsrücklauf als Quelle und zur Erwärmung von Trinkwasser

nicht (mehr) standardisiert:

35.02 Kessel für Heizöl

35.51 Öltank und Zubehör

35.6002 Warmwasserbereitung gemäß ÖNORM

## LG 38 Wärmeabgabe

Änderungsbeschreibung (z.B.):

Aus der LB-HT012 LG37 (Wärmeabgabe) und LG46 (Heizkörper) wird eine neue LG zusammengestellt.

38.01 Ventil-Plattenheizkörper

geänderte Positionen: Ventil-Plattenheizkörper - statt: Flachheizkörper aus Stahlblech ULG37.01/02/03/04/05)

Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

Mit Aufzahlungen für verschiedene Ausführungen und Positionen für Thermostate.

neue Positionen

38.0131E: Vandalensicherung

Anschlussventile und Anschlussgruppen für Ventilheizkörper (Vorversion 46.1020-31) sind in der 38.01 als einkalkulierte Leistung bei Ventil-Plattenheizkörper beschrieben.

38.05 Deckenstrahlplatten, geänderte Positionen:

(Vorversion 37.20) Deckenstrahlplatten

Im Positionsstichwort ist die Nennweite (mm) der Anschlussleitungen angegeben.

38.07 Fußbodenheizung, geänderte Positionen:

(Vorversion 37.51) Fußbodenheizung nass verlegt

Abrechnung nach m (Rohr) und m<sup>2</sup> wird in 2 Positionen unterschieden

Zubehör für Fußbodenheizung:

Verteiler, zusammengefasst mit Stichwortlücke für Anzahl der Heizkreise

Wandeinbaukästen, zusammengefasst mit Stichwortlücke für Anzahl der Heizkreise

Wärmetauscher zusammengefasst mit Ausschreiberlücke für Betriebstemperatur und Heizleistung

nicht (mehr) standardisiert:

37.5111: Fußbodenheizungen aus Kupferrohren

37.52: Fußbodenheizungen aus Kunststoffrohren, unter dem Estrich oder einer anderen Fußbodenkonstruktion trocken verlegt

37.52: Fußbodenheizungen aus Kunststoffrohren, unter dem Estrich oder einer anderen Fußbodenkonstruktion trocken verlegt, mit Wärmeleitblechen

37.53: Flächenheizelemente, trocken verlegt

38.11 Plattenheizkörper 4x1/2", neue Positionen

Plattenheizkörper 4x1/2"- statt: Plattenheizkörper aus Stahlblech (Vorversion 46.01/02/03/04)

Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

Plattenheizkörper 4x1/2"- statt: Plattenheizkörper aus Stahlblech (Vorversion 46.11/12/13)

Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

38.12 Reguliereinrichtungen, geänderte Positionen:

Reguliereinrichtungen (Vorversion 46.31) für Platten-HK 4x1/2"

Im Positionsstichwort ist Mindestinnendurchmesser (DNID) in mm mittels Ausschreiberlücke anzugeben.

38.13 Selbsttätige Regelarmaturen, geänderte Positionen:

Selbsttätige Regelarmaturen (Vorversion 46.41) für Platten-HK 4x1/2"

Regelbereich wird über Angaben in Ausschreiberlücken bestimmt.

38.1311 Im Positionsstichwort ist die Kapillarrohrlänge (mm) angegeben.

38.15 Plattenkonvektoren, geänderte Positionen:

Plattenkonvektoren (Vorversion 46.15)

Neu: Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

Im Folgetext erfolgt die Angabe der Abmessungen, die Anzahl der Konvektorlamellen und Platten mittels Ausschreiberlücken.

38.21 Gliederheizkörper, geänderte Positionen:

Gliederheizkörper (Vorversion 46.05)

Neu: Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

Im Folgetext erfolgt die Angabe der Abmessungen mittels Ausschreiberlücken.

38.23 Konvektoren, geänderte Positionen:

Konvektoren (Rippenrohre)stahl (Vorversion 46.07)

Neu: Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

Im Folgetext erfolgt die Angabe der Anzahl der Lagen und der Abmessungen mittels Ausschreiberlücken.

38.31 Unterflurkonvektoren, geänderte Positionen:

Unterflurkonvektoren in der Fußbodenkonstruktion (Vorversion 46.20)

Neu: Im Positionsstichwort ist die Heizleistung angegeben.

Im Folgetext erfolgt die Angabe der Abmessungen mittels Ausschreiberlücken.

38.80 Instandsetzung

Heizkörper Sonstiges (Demontage) Vorversion 46.10 (Instandsetzung)

38.91 Nutzeranschlüsse Heizung

geänderte Positionen: Nutzeranschlüsse Heizung (Vorversion 37.10)

Anschlusseinrichtung zur Versorgung einer Nutzungseinheit mit Heizungs-Warmwasser mit 2 Absperrventilen, einem Regulierventil mit Messanschluss und einem Wärmemengenzähler einschließlich Tauchhülse, eingebaut in einem Verteilerkasten aus Stahlblech, Türe mit Schloss, einschließlich Anschluss an die Steigleitungen.

Neu: Im Positionsstichwort ist die Nennweite (mm) der Anschlussleitungen angegeben.

38.95 Einzelgeräte zur Luftbehandlung, neue Positionen

Einzelgeräte zur Luftbehandlung – übernommen aus LG 50.09

Gebläsekonvektoren und Luftheizgeräte mit Verrohrungen, Regelung und Zubehör

## LG 50 Lüftungsgeräte, Ventilatoren

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Im Folgenden ist (NIRO) nicht rostender Stahl (z.B. Edelstahl SS316 oder Edelstahl SS304), der für den beschriebenen Anwendungsfall geeignet ist, beschrieben.

Im Folgenden sind in der ULG 50.01 Lüftungszentralgeräte und Bauteile für Lüftungszentralgeräte für eine Lüftungsanlage (raumlufttechnische Anlage (RLT)) beschrieben.

Die Beschreibung einer raumlufttechnische Anlage (RLT) erfolgt über die Auswahl einzelner Anlagen-/Bauteile, beschrieben in Wählbaren Vorbemerkungen (50.0100) und der Beschreibung der RLT-Zentralgeräte.

geänderte Positionen:

50.0100A-S: Anlagen-/Bauteile für Lüftungszentralgeräte für eine Lüftungsanlage (raumlufttechnische Anlage (RLT))

50.0101: Zentralgerät einer RLT-Anlage mit erweiterter Abfrage mit Ausschreiberlücken in Standard- und Hygiene-Ausführung.

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.0105: Aufzählungen für RLT-Zentralgeräte

50.0110: Geräteschalldämpfer als eigene Position

50.0160: Vollentsalzung als eigene Position

50.0401/02/05/10/11/12: Kleinraumventilator

Der erforderliche Luftvolumenstrom ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.0450/53: Axialventilator

Der erforderliche Luftvolumenstrom ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.0701: Lüftungsgerät zur kontrollierten Wohnungslüftung (WRL) mit Wärmerückgewinnung (WRG) mit erweiterter Abfrage mit Ausschreiberlücken.

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.0702: Aufzählung auf Lüftungsgerät zur kontrollierten Wohnungslüftung

50.0710: Eigenen Position für eine Fernbedienung

50.1301/02: Brandgas-Radialventilatoren

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.1311/12/13: Brandgas-Axialventilatoren

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.1325/26: Brandgas-Dach Radialventilatoren

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.1341/42/45/46: Brandgas-Wandventilatoren

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.1351/52: Garagen-Jetventilator

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.1361/62: Tunnel-Strahlventilator

Der erforderliche Luftvolumenstrom und eine Bezeichnung der Anlage ist vom AG anzugeben (keine Kategorisierung gemäß Nenn-Luftvolumenstrom).

50.20 Schall- und Schwingungsdämpfer.

Angaben zu kN, Abmessungen und Durchmesser erfolgen in Ausschreiberlücken

nicht (mehr) standardisiert:

50.0350: Radialventilator mit Riemenantrieb (Stahl)

50.0365: Radialventilator mit Riemenantrieb (Kunststoff)

50.0901-66: Einzelgeräte zur Luftbehandlung – übernommen in LG 38 (Wärmeabgabe);  
z.B. Gebläsekonvektoren und Luftheizgeräte mit Verrohrungen, Regelung und Zubehör

50.0995/96: Kühldecken/Kühlbalken

## LG 82 Wärme- und Kälte­dämmung

Änderungsbeschreibung (z.B.):

neue Positionen:

82.4011 E-H Wärmedämmung (WD) auf Luftleitungen mit eckigem Querschnitt, aus Mineralwollematten und Umhüllung ... (Dämmstoffdicken ergänzt)

82.4311I/J Wärmedämmung (WD) auf Luftleitungen mit eckigem Querschnitt, aus Mineralwollematten und Umhüllung aus armierter Aluminiumfolie (MW Matte), ... (Dämmstoffdicken ergänzt)

82.7312J-M Wärmedämmung (WD) für Behälter, mit Mineralwollematten und Umhüllung ... (Dämmstoffdicken ergänzt)

nicht (mehr) standardisiert:

82.1017/18/19 F/G Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollematten ...

82.1027/28/29 Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollschalen ...

82.1217/18/19 F/G Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollematten ...

82.1227/28/29 Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollschalen ...

82.1317/18/19 E/F/G Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollematten

82.1327/28/29 Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollschalen ...

82.1417/18/19 F/G:/H Wärmedämmung auf Rohren (WD Rohr) aus Mineralwollematten

82.2041 Kälte­dämmung auf Rohren ...

82.2050 Kälte­dämmung auf Rohren ...

82.2341 Kälte­dämmung auf Rohren ...

## LG 83 Feuerschutz- und Schalldämmung

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

ve,ho,i<->o (vertikal/horizontal, innen-außen).

geänderte Positionen:

83.1001/11/21 Bekleidung einer eckigen Luftleitung aus Stahlblech ...Feuerwiderstandsklasse EI90 ve,ho,i<->o (vertikal/horizontal, innen/außen).



83.1022 Herstellen einer Entrauchungsleitung aus Brandschutz-Hartplatten (BS-Hartplatten) in Feuerwiderstandsklasse EI90Smulti. Im Positionsstichwort angegeben sind die Feuerwiderstandsklasse...

83.1030 Bekleidung einer runden Luftleitung aus Stahlblech mit Brandschutzschalen oder Brandschutzmatten aus Steinwolle (BS Steinwolle), abgerechnet in m (statt m<sup>2</sup>)

83.1201/02/03/11/12/13/31/32 Abschottung in Feuerwiderstandsklasse EI 90 ...

Im Positionsstichwort angegeben ist die einseitige Fläche der zu verschließenden Öffnung im Bauteil. Die Ermittlung für die Zuordnung der Öffnungsgrößen erfolgt ohne Berücksichtigung der Einbauten. Abgerechnet wird nach Stück bzw. m<sup>2</sup> zu verschließender Öffnung.

Folgeposition L wird X es entfällt die eigens erwähnte Abrechnungsregel

83.1235 Aufzahlung auf Abschottung in einer Wand oder Decke für die Maßnahme (statt Abschottung) bei nicht brennbaren Rohrleitungen ...

83.1239 Aufzahlung auf Abschottung in einer Wand oder Decke für die Maßnahme ...

83.30 01 Übertragen der Nummerierung der ausgeführten Feuerschutzarbeiten (FSA) ...

Die Abrechnung erfolgt pro ausgeführter Brand- bzw. Feuerschutzmaßnahme.

neue Positionen:

83.1025 Bekleidung einer PPS-Kunststoff-Luftleitung aus Brandschutz-Hartplatten (BS-Hartpl.) in Feuerwiderstandsklasse EI90 ve,ho,i<->o (vertikal/horizontal, innen-außen).

83.1102/03 Bekleidung von Rohren und Kabel (Rohre-Kabel), ausgenommen Luftleitungen...

83.1601 Abschottungen ohne Brandschutzanforderung (Schallschott o.BS-Anf.), aus unbeschichteten Mineralwollplatten als Leerschott oder mit Rohren, Lüftungen und Kabeln.

nicht (mehr) standardisiert:

83.1001A-D: Bekleidung einer eckigen Luftleitung aus Stahlblech mit Brandschutz-Hartplatten in Feuerwiderstandsklasse EI90 ve,ho,i<->o (vertikal/horizontal, innen/außen).

83.1002A: Aufzahlung auf Bekleidung einer eckigen Luftleitung aus Stahlblech mit Brandschutz...

83.1040C: Aufhängung für die Feuerschutz-Bekleidung einer Luftleitung...

83.10445A: Bekleiden Aufhängung Luftleitung...

83.1046A-D: Bekleiden einer Brandschutzklappe bis zu einer Länge von 1,5 m...

83.1101: Bekleidung eines Elektro-Tragsystems mit harten ...

83.1110C: Aufhängung FS E-Tragsystem M14

83.1115A: Bekleiden Aufhängung E-Tragsystem R30

83.12 36: Aufzahlung auf Abschottung in einer Decke für das Abschotten ...

83.1240: Aufzahlung Schott f.Trennstege

83.1255N-P: Aufzahlung auf Abschottung von Ablaufleitungen ohne Dämmung...

83.13 01: Feuerschutz-Bekleidung als Branddämmung für eine Löschleitung aus Stahl ...

83.1310A: Bekleiden Befestigung Löschleitung R30

## LG 98 Sonstige Leistungen E-Technik

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

98.32 Aufbereitung der Dokumentation elektrische Anlage

neue Positionen:

98.14 Prüfung Bestandsanlage – Blitzschutz

98.24 Prüfung Bestandsanlage - elektrische Anlage

nicht (mehr) standardisiert:

98.13 Außerordentliche Blitzschutzüberprüfung

98.23 Außerordentliche Anlagenüberprüfung

**Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort**

Stubenring 1, 1010 Wien

+43 1 711 00-0

[Roman.Duskanich@bmdw.gv.at](mailto:Roman.Duskanich@bmdw.gv.at)

[www.bmdw.gv.at](http://www.bmdw.gv.at)